



Institut für Europäisches Medienrecht
Institute of European Media Law
Institut du droit européen des médias


LEIBNIZ-INSTITUT
FÜR MEDIENFORSCHUNG
HANS-BREDOW-INSTITUT

SH 
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

Einladung

4. Juli 2019

10.00 Uhr-13.30 Uhr

Vertretung des Landes Schleswig-Holstein beim Bund

In den Ministergärten 8, 10117 Berlin

Medienordnung 4.0

Wie sieht die Medienordnung
der Zukunft aus?

Eine gemeinsame Veranstaltung
der Staatskanzlei Schleswig-Holstein,
des Leibniz-Instituts für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut (HBI)
und des Instituts für Europäisches Medienrecht (EMR)



Institut für Europäisches Medienrecht
Institute of European Media Law
Institut du droit européen des médias


LEIBNIZ-INSTITUT
FÜR MEDIENFORSCHUNG
HANS-BREDOW-INSTITUT

SH 
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

Programm

09.30 Uhr Moin & Gude Morje!

10.00 Uhr Begrüßung

Ingbert Liebing, Bevollmächtigter des Landes Schleswig-Holstein beim Bund
Dirk Schrödter, Chef der Staatskanzlei Schleswig-Holstein

10.10 Uhr Was erwartet uns heute?

Dr. Thorsten Grothe, Grothe Medienberatung

10.15 Uhr Von gescheiterten Konzepten und neuen Denkansätzen
Welchen Rechtsrahmen braucht die öffentliche Kommunikation in
der digitalen Gesellschaft?

Prof. Dr. Wolfgang Schulz, Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut

11.00 Uhr Fragen über Fragen

Fragerunde mit Prof. Dr. Wolfgang Schulz

11.30 Uhr Welche Spielregeln braucht die EU für das Digitalzeitalter?
AVMD-RL, DSGVO, Urh-RL - und was sonst noch?

Prof. Dr. Mark Cole, Institut für Europäisches Medienrecht

12.15 Uhr Podiumsdiskussion

Dirk Schrödter

Prof. Dr. Wolfgang Schulz

Dr. Susanne Pfab, ARD-Generalsekretärin

Dr. Holger Enßlin, Geschäftsführer Legal, Regulatory & Distribution Sky Deutschland

Dr. Wolfgang Kreißig, Vorsitzender der Kommission für Jugendmedienschutz

13.15 Uhr Antworten? Oder noch mehr Fragen?

Prof. Dr. Stephan Ory, Institut für Europäisches Medienrecht

13.30 Uhr Tschüß & Allé dann!